

---

# Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

## **Bänniger Michael**

Dipl. Sozialarbeiter FH, ist Leiter Jugendkoordination Stadt Wädenswil und Vorstandsmitglied der AGJP – Arbeitsgemeinschaft für Jugendprojekte, Winterthur. Er koordinierte das Forschungsprojekt „platzda?!“ (2008-2011) in der Stadt Wädenswil.

## **Fritsche Caroline**

Soziologin, arbeitet seit 2008 im Institut für Soziale Arbeit der FHS St.Gallen, Kompetenzzentrum Soziale Räume. In ihrer Tätigkeit beschäftigt sie sich vor allem mit der Wahrnehmung und Herstellung öffentlicher Räume sowie mit Fragen sozialer Stadtentwicklung und den Rollen Sozialer Arbeit. Sie promoviert an der Universität Duisburg-Essen zum Thema aufsuchende Sozialarbeit und die Herstellung öffentlicher Räume.

## **Grotkamp Britta**

ist seit 1990 freiberufliche Museums- und Kulturpädagogin. Die schwerpunktmäßige Arbeit für Industrie- und historische Museen wird seit 2008 ergänzt durch die Mitarbeit bei JAS – Jugend Architektur Stadt e. V. Hier beschäftigt sich Britta Grotkamp vor allem mit der Vermittlung von baukulturellen Themen an Kinder und Jugendliche.

## **Herzog Viktoria**

Dipl. Raumplanerin FH, ist stellvertretende Leiterin der Koordinationsstelle Veloverkehr des Kantons Zürich. Bis 2011 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am IRAP Institut für Raumentwicklung an der Hochschule für Technik Rapperswil. Sie ist Präsidentin des Vereins Participamoz und Mitbegründerin des Büros raumideen Kemper & Slukan, Zürich.

**Heusser Rolf**

Konzeptentwicklungen und Projektleitungen in Kultur (Film, Soziokultur), Stadtentwicklung und Jugendförderung. Präsident des Dachverbandes Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz, Stiftungsrat idée:sport Schweiz. Langjährig bei der Stadt Winterthur verantwortlich gewesen für die Bereiche Soziokultur, Jugendförderung und Soziale Stadtentwicklung.

**Kataikko Päivi**

Die finnische Architektin ist Mitgesellschafterin des Büros RE.FLEX architects\_urbanists (Essen) und Dozentin am Fachgebiet Städtebau, Stadtgestaltung und Bauleitplanung der Fakultät Raumplanung an der TU Dortmund. Im Jahr 2004 hat sie das internationale Netzwerk für Baukulturelle Bildung PLAYCE (Vorstand), im Jahr 2005 den gemeinnützigen Verein „JAS – Jugend Architektur Stadt e.V.“ (1. Vorsitzende) und im Jahr 2010 den Verein Urbanes Labor (Vorstand) mit gegründet. Interessen: Architekturernziehung für Kinder und Jugendliche, Stadtbaukultur.

**Kemper Raimund**

Dipl.-Ing. Raumplanung, ist seit 2007 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Raumentwicklung (IRAP) und seit 2012 Geschäftsführer des Kompetenzzentrums für Infrastruktur und Lebensraum an der Hochschule für Technik Rapperswil (HSR). Er ist Mitbegründer des Büros raumideen Kemper & Slukan, Zürich. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Quartierentwicklung und Wohnumfeld, öffentliche Räume und Regionalplanung.

**Kutter Philipp**

Historiker (lic. phil.) ist Stadtpräsident der Stadt Wädenswil und Zürcher Kantonsrat. Er war langjähriger Präsident der Jugendkommission Wädenswil und führt sein eigenes Büro für Kommunikation und Marketing.

**Leuenberger Andrea**

Dipl. Landschaftsarchitektin HTL (Hochschule Rapperswil), MA International Community Development (University of Westminster, London und Hochschule Luzern) ist seit 2003 in der Funktion «Gestalterin öffentlicher Raum», Geschäftsbereich Gestaltung+Entwicklung, Tiefbauamt Stadt Zürich.

**Reicher Christa**

Dipl.-Ing. Architektin und Stadtplanerin, Mitinhaberin des Planungsbüros RHA reicher haase architekten + stadtplaner, Aachen /Dortmund/ Vianden, Universitätsprofessorin und Leiterin des Fachgebietes „Städtebau, Stadtgestaltung + Bau-

leitplanung“, Fakultät Raumplanung der TU Dortmund. Seit 2010 Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats des BBSR. Mitglied verschiedener Gestaltungsbeiräte, u.a. Dortmund, Berlin u. Zürich.

### **Reutlinger Christian**

Sozialgeograph und Sozialpädagoge (Dr. phil. habil. Dipl. Geogr.), Privatdozent an der TU Dresden, leitet das Institut für Soziale Arbeit und ist verantwortlich für den interdisziplinären Forschungsschwerpunkt „Soziale Räume“ der FHS St.Gallen. In verschiedenen nationalen und europäischen Forschungsprojekten fokussierte er die Perspektive von Kindern und Jugendlichen bei der Herstellung öffentlicher Räume und untersuchte die damit verbundenen Herausforderungen bei Teilnahmeverfahren. Neben dem daraus resultierenden Arbeitsschwerpunkt Sozialgeographie der Kinder und Jugendlichen arbeitet er zu sozialräumlichen Fragestellungen bei der Gestaltung von Nachbarschaften, von Gemeinwesenarbeit und zur Rolle von Sozialer Arbeit im öffentlichen Raum.

### **Standler Karin**

Dipl.-Ing., Dr., Projektleiterin und Initiatorin von teens\_open\_space, Landschafts- und Freiraumplanerin mit Büros in Linz und Wien/Österreich, Durchführung von Planungsprojekten mit Teilnahmeprozessen, Lehrbeauftragte an der Universität Liechtenstein, Wissenschaftliche Beirätin an der Donau Universität Krems, Vorstandsmitglied im Verein Forschungsgesellschaft Urbane Landschaften in Wien.

### **Sturzenhecker Benedikt**

Dr. phil., Dipl.-Päd., Professor für Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Sozialpädagogik und außerschulischen Bildung an der Universität Hamburg, Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Offene Kinder- und Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit, Demokratiebildung, Kooperation Jugendarbeit und Schule, Konzeptentwicklung.

### **Willemsen Simon**

ist Raumplaner und seit 2012 Mitarbeiter im Dortmunder Planungsbüros plan-lokal. Während des Studiums hat er sich auf Teilnahmeverfahren für Kinder und Jugendliche fokussiert, diese mehrfach erprobt und weiterentwickelt. Zu seinen aktuellen Tätigkeitsfeldern zählen Teilnehmungs- und Moderationsverfahren in der Planung, inhaltliche und didaktische Konzeptionen touristischer Themenwege für spezifische Zielgruppen und schließlich städtebauliche Entwürfe.